Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Dezernat, Dienststelle
IV/51/511/2

Vorlagen-Nummer
0698/2016

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	26.04.2016
Gesundheitsausschuss	26.04.2016

„Köln für Kinder- Das Netzwerk für Schwangere und Familien“ - Weiterführung und Ausbau des Netzwerkes Frühe Hilfen in Köln gemäß "Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz (KKG)"

In der Sitzung des Gesundheitsausschusses vom 03.11.2015 entstanden Fragen im Kontext der Beschlussvorlage (2750/2015) zur Weiterführung und Ausbau des Netzwerkes Frühe Hilfen in Köln. Auf die nicht bereits beantworteten Fragen wird wie folgt geantwortet:

1. Wo soll die zusätzliche Stelle im Leistungsbereich Familienhebamme/FGKiKP angesiedelt werden?

In Abstimmung mit der Jugendhilfeplanung wurde zur Verteilung der Stelle Familienhebamme/FGKIKP ein Verteilungskonzept auf der Grundlage der seitens der Jugendhilfeplanung zur Verfügung gestellten Strukturdaten erstellt. In die Analyse flossen drei Indikatoren ein: Geburten und Kinderarmut als objektive, vorrangig zu bewertenden Faktoren sowie die Auswertung einer intern geführten Fallstatistik.

Die daraus resultierende Auswertung begründet die Verteilung der zur Verfügung stehenden Vollzeitstelle auf die Stadtbezirke Mülheim und Kalk und somit auf die für diese Bezirke zuständigen Jugendhilfeträger. Dies ist in Kalk der Kinderschutzbund Köln und in Vingst das Bürgerzentrum Vingst e.V..

2. Wie werden die Bundesmittel verteilt?

Die Förderpauschale beträgt 652.955,00 €.

Bereich I – Netzwerkarbeit	Koordination, Veranstaltungen und Fortbildungen, Materialien und Verpflegung für alle neun Bezirke	60.605,-€
Bereich II - Einsatz von Familienhebammen / FGKIK	Fachpersonal, Fortbildung und Material als Transferleistung an die Träger	336.000,-€
Bereich III – Ehrenamtsstrukturen	Teilförderung der KinderWillkommen-Besuche, Sachkosten und Koordination Teilförderung von Ehrenamtsprojekten: Guter Start mit Baby und Welcome	252.850,-€
Bereich IV – sonstige Maßnahmen	Förderbeitrag für das Projekt „Kleine Schritte“ in Chorweiler	3.500,-€
	Summe	**652.955,- €**

Die Angebotsträger zu den Förderbereichen II, III und IV sind über die Festlegungen der Förderschwerpunkte informiert.